

RESMED

HumidAire 3i™ Bedienungsanleitung

Deutsch



338275/2 06 12
HumidAire 3i
USER
GER

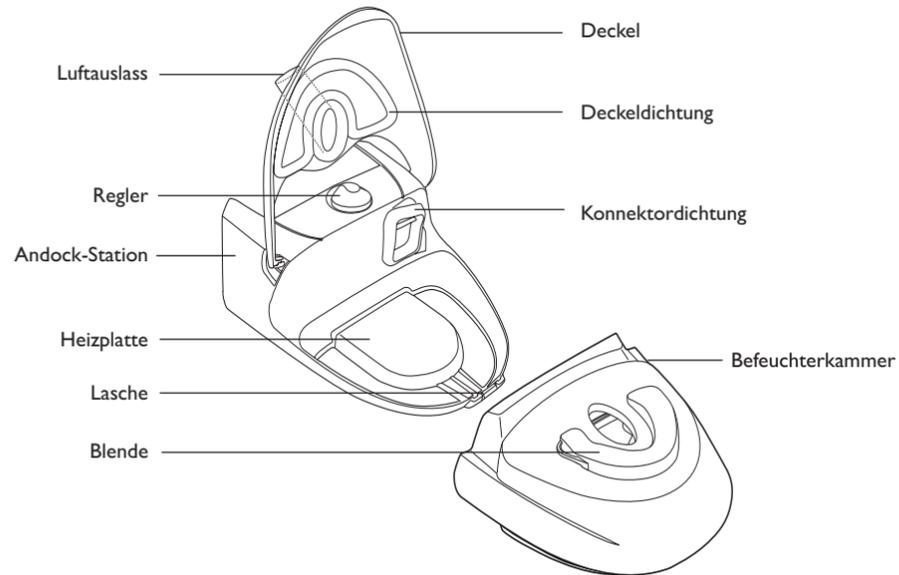


HumidAire 3i™

Bauteil von 338275/2

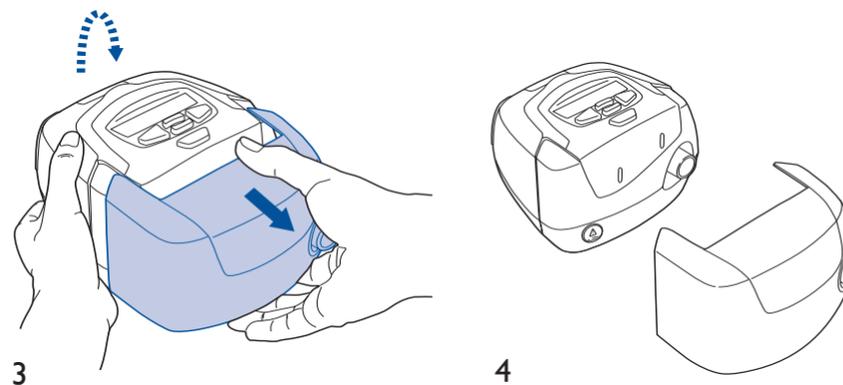
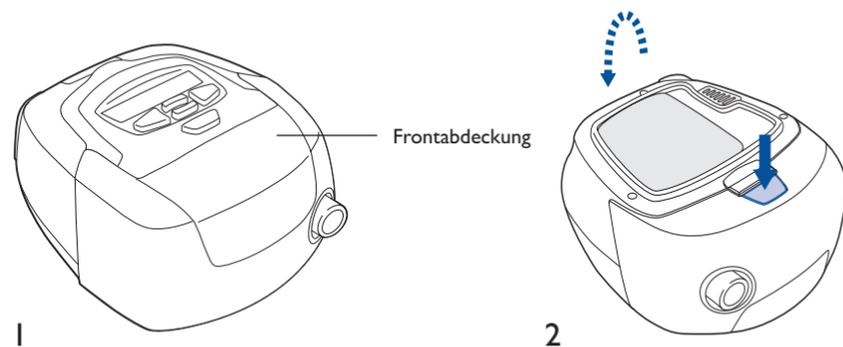
ABBILDUNGEN

A



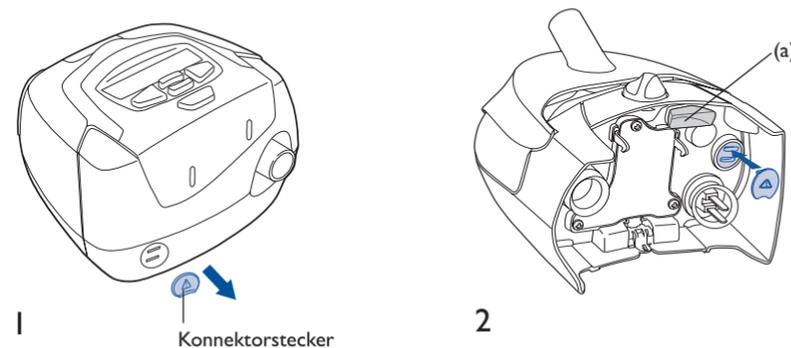
B

ABNEHMEN DER FRONTABDECKUNG (FALLS VORHANDEN)



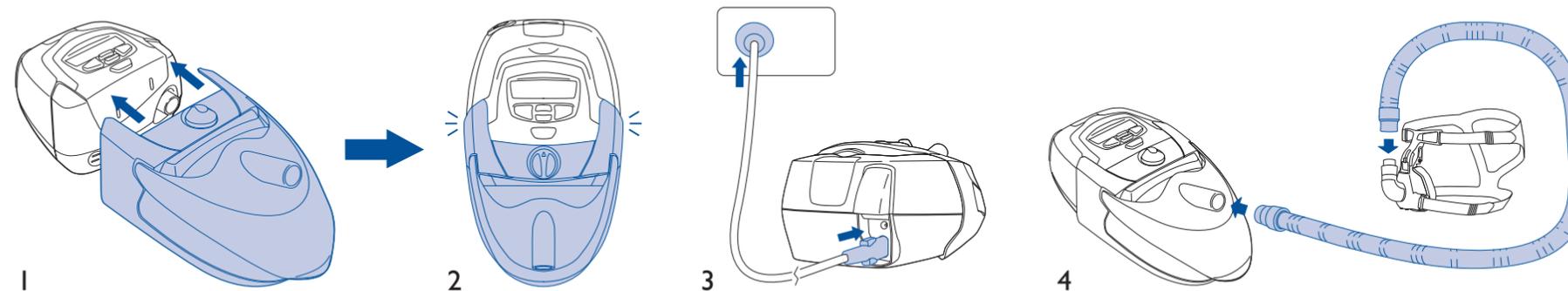
C

ENTFERNEN UND AUFBEWAHRUNG DES KONNEKTORSTECKERS



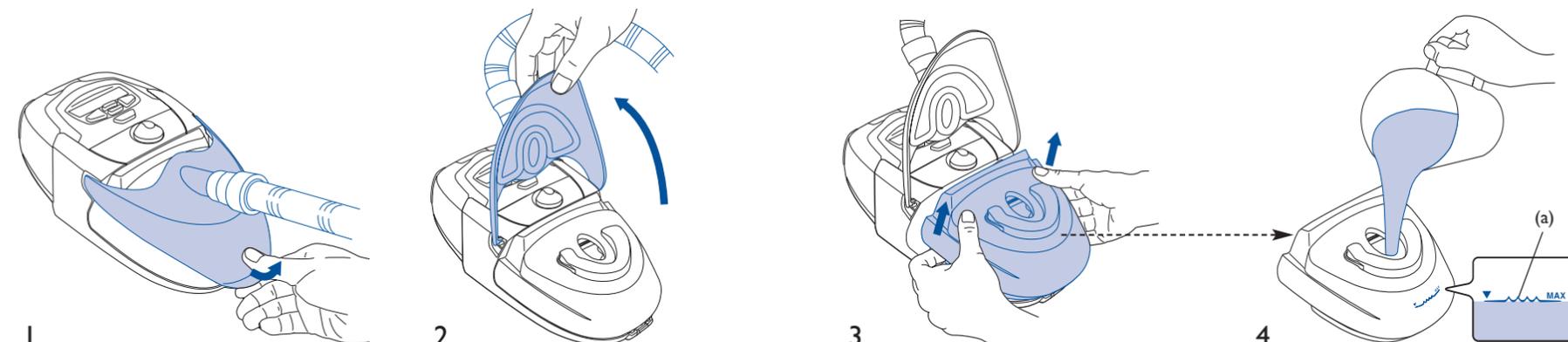
D

ANSCHLUSS IHRES HUMIDAIRE 3i

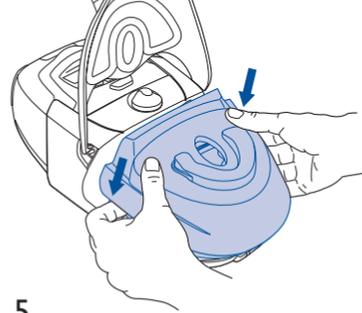


E

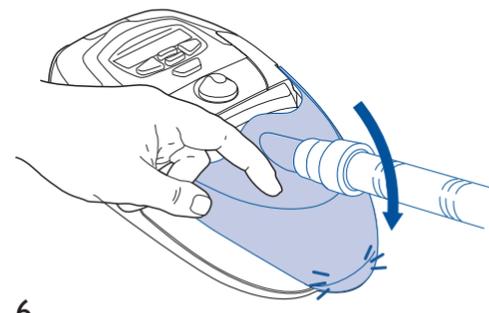
AUFFÜLLEN DER BEFEUCHTERKAMMER



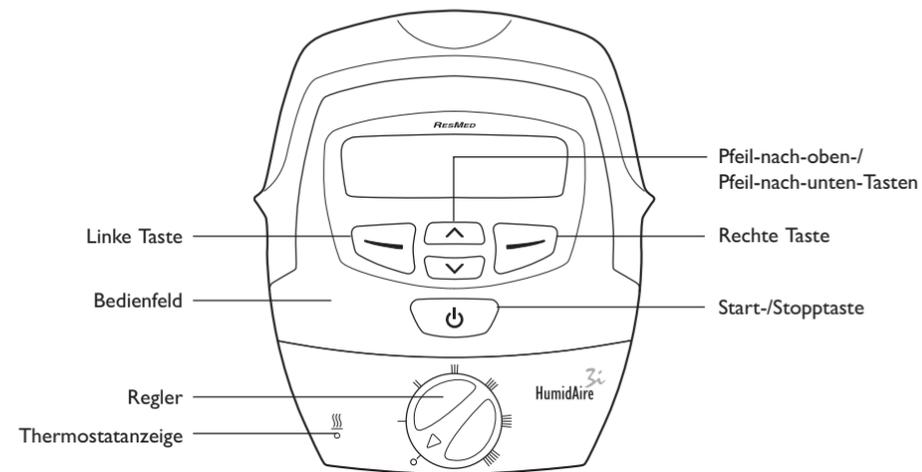
5



6

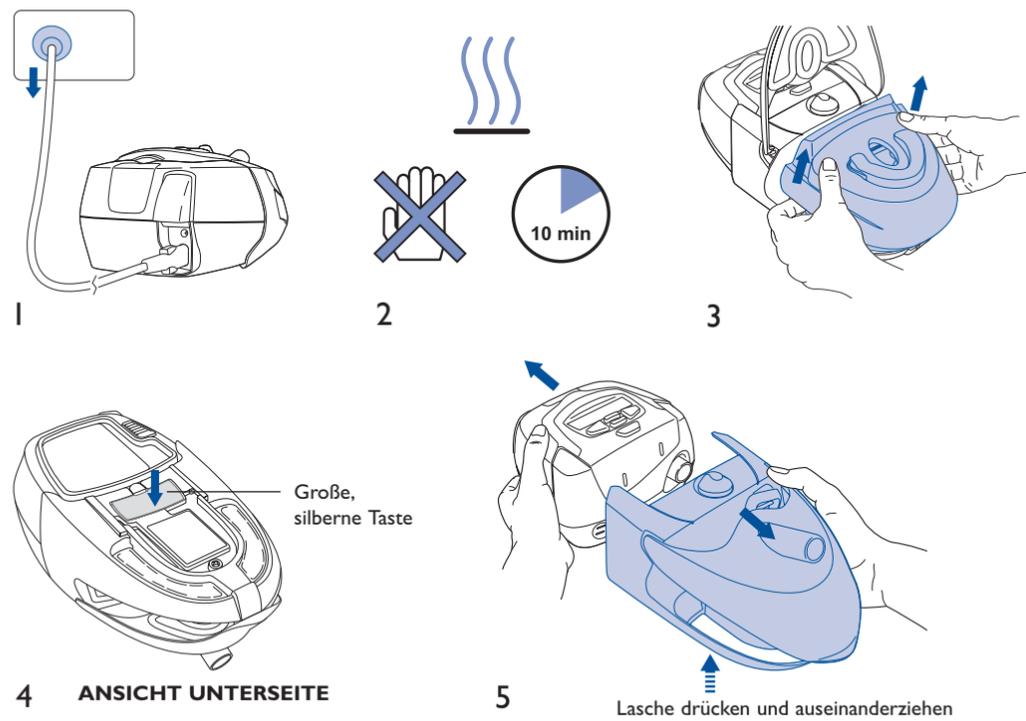


F BEHANDLUNGSBEGINN



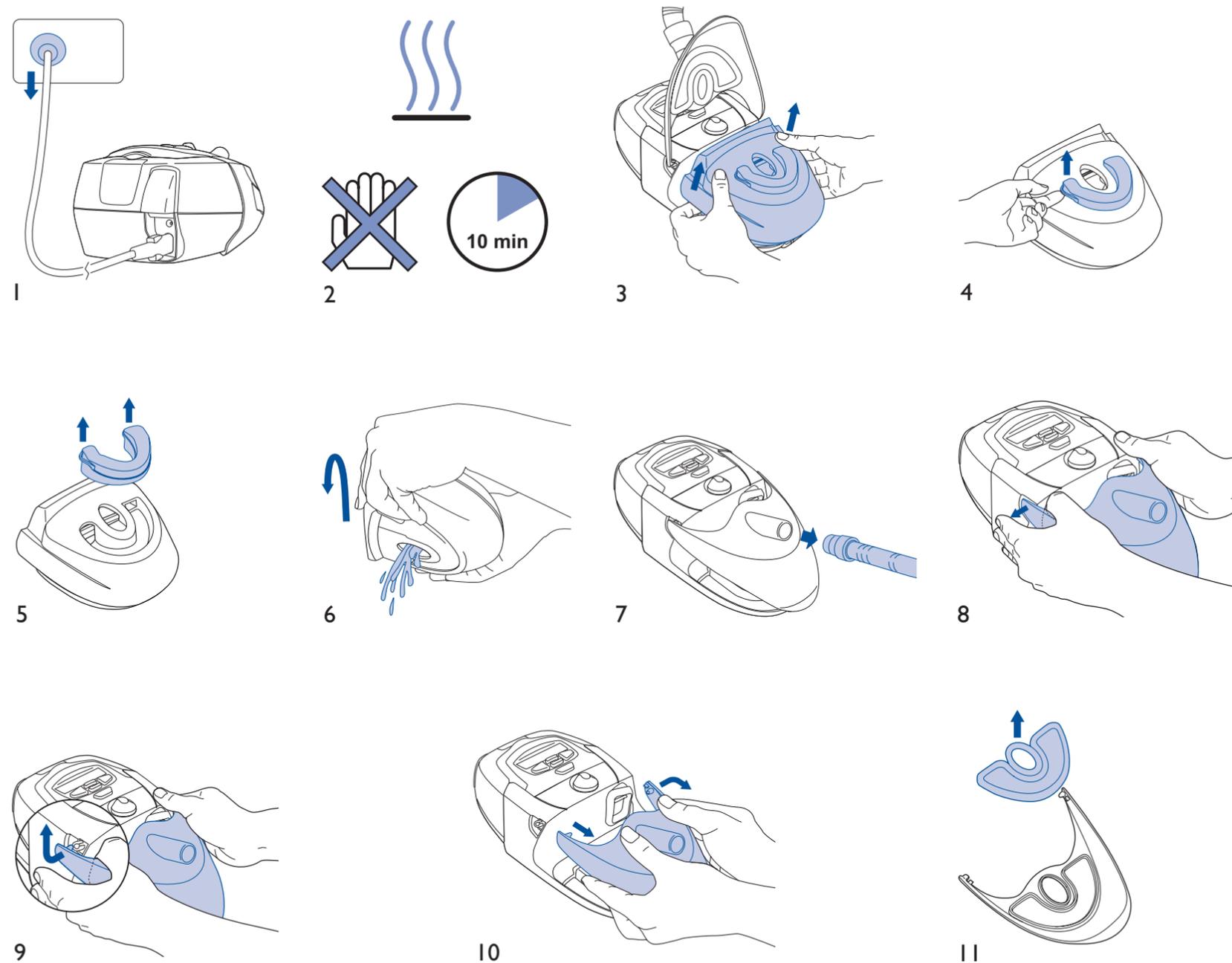
© 2006 ResMed Ltd.

G ABNEHMEN IHRES HUMIDAIRE 3i



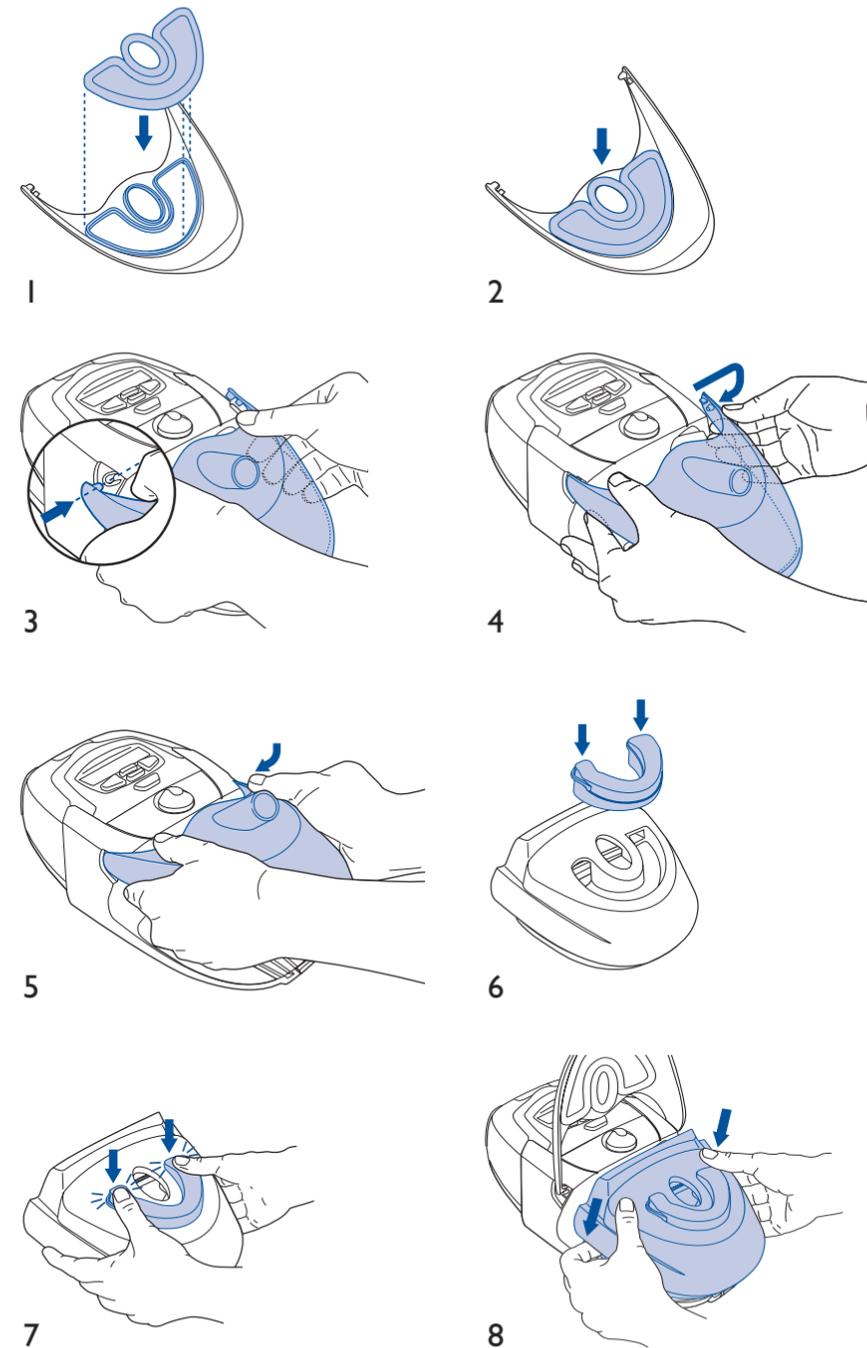
© 2006 ResMed Ltd.

H DEMONTAGE IHRES HUMIDAIRE 3i



© 2005 ResMed Ltd.

I WIEDERZUSAMMENBAU IHRES HUMIDAIRE 3i



© 2006 ResMed Ltd.

RESMED

HumidAire 3i™

BEDIENUNGSANLEITUNG

Deutsch

Hergestellt von:

ResMed Ltd 1 Elizabeth Macarthur Drive Bella Vista NSW 2153 Australia
Tel: +61 (2) 8884 1000 or 1 800 658 189 (toll free) Fax: +61 (2) 8883 3114 Email: reception@resmed.com.au

Vertrieb durch:

ResMed Corp 14040 Danielson Street Poway CA 92064-6857 USA
Tel: +1 (858) 746-2400 or 1-800-424-0737 (toll free) Fax: +1 (858) 746-2900 Email: reception@resmed.com

ResMed (UK) Limited 65 Milton Park Abingdon Oxfordshire OX14 4RX UK
Tel: +44 (1235) 862 997 Fax: +44 (1235) 831 336 Email: reception@resmed.co.uk

ResMed Asia Pacific Ltd 97 Waterloo Road North Ryde NSW 2113 Australia
Tel: +61 (2) 9886 5000 or 1 800 991 900 (toll free) Fax: +61 (2) 9889 1471 Email: reception@resmed.com.au

ResMed Austria GmbH Purtscherstraße 18, 9500 Villach Österreich
Tel: 43 (4242) 430 830 Fax: +43 (4242) 430 830-4 Email: reception@resmed.at

ResMed BV Nieuwe Parklaan 86, 2587 BV Den Haag Nederland
Tél: +31 (70) 358 6263 Fax: +31 (70) 358 4333 Email: receptiondh@resmed.nl

ResMed Finland Oy Eteläinen Salmitie 2 Masala 02430 Suomi
Tel: +358 9 8676820 Fax: +358 9 86768222 Email: reception@resmed.fi

ResMed GmbH & Co. KG Fraunhoferstraße 16, 82152 Martinsried Deutschland
Tel: +49 (0) 89 / 99 01 - 00 oder +49 (0) 800 2 777 000 (gebührenfrei) Fax: +49 (0) 89 / 99 01 - 10 55
Email: reception@resmed.de

ResMed Hong Kong Limited Room 1714, Miramar Tower 132-134 Nathan Road Tsim Sha Tsui Hong Kong
Tel: +852 2366 0707 Fax: +852 2366 4546 Email: reception@resmed.com.hk

ResMed Japan 17F, Fukokuseimei Building, 2-2-2, Uchisaiwai-cho, Chiyoda-ku Tokyo 100-0011 Japan
Tel: +81 (3) 3592 9555 Fax: +81 (3) 3592 9555

ResMed Malaysia Sdn Bhd Suite E-10-20, Plaza Mon't Kiara No. 2 Jalan 1/70C Mon't Kiara 50480 Kuala Lumpur Malaysia
Tel: +60 3 6201 7177 Fax: +60 3 6201 2177 Email: reception@resmed.com.my

ResMed Middle East 66 Ahmed Shawk St. Mostafa Kamel, Alexandria 21111 Egypt
Tel: +20 3 546 8825 Fax: +20 3 544 6984

ResMed NZ Ltd PO Box 51-048 Pakuranga Auckland New Zealand
Tel: +64 274 737 633 Fax: +64 9 239 0193 Email: reception@resmed.co.nz

ResMed SA Parc de la Bandonnière 2, rue Maurice Audibert 69800 Saint-Priest France
Tél. : +33 (0) 4 37 251 251 Fax : +33 (0) 4 37 251 260 Email: reception@resmed.fr

ResMed Schweiz Thannerstrasse 57 CH-4054 Basel Schweiz
Tel: +41 (061) 307 9711 Fax: +41 (061) 307 9722 Email: info@resmed.ch

ResMed Singapore Pte Ltd 238A Thomson Road #12-03/04, Novena Square, Tower A Singapore 307684
Tel: +65 6284 7177 Fax: +65 6284 7787 Email: reception@resmed.com.sg

ResMed Spain SL C/Arturo Soria, 245 28033 Madrid España
Tel: +34 (93) 5908154 Fax: +34 (93) 5908153 Email: angelo@resmed.es

ResMed Sweden AB Industrigatan 2 S-461 37 Trollhättan Sverige
Tel: +46 520 420 110 Fax: +46 520 397 15 Email: reception@resmed.se

VERTRETUNG IN DEN USA: ResMed Corp

AUTORISIERTE VERTRETUNG IN DER EU: ResMed (UK) Ltd

Internet: www.resmed.com

Patente und Designregistrierungen angemeldet.

HumidAire, HumidAire 3i, S8 und SmartStart sind Marken der ResMed Ltd und HumidAire sind beim U.S. Patent and Trademark Office registriert.

INHALT

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!	1
WAS FÜR EIN GERÄT IST DER HUMIDAIRE 3i?	1
IHRE VERANTWORTUNG	1
MEDIZINISCHE HINWEISE	2
VERWENDUNGSZWECK	2
KONTRAINDIKATIONEN	2
WARNUNGEN	2
KOMPONENTEN DES HUMIDAIRE 3i	3
INBETRIEBNAHME IHRES HUMIDAIRE 3i	4
ABNEHMEN DER FRONTABDECKUNG (FALLS VORHANDEN)	4
ENTFERNEN UND AUFBEWAHRUNG DER STECKERABDECKUNG	4
ANSCHLUSS IHRES HUMIDAIRE 3i	4
AUFFÜLLEN DER BEFEUCHTERKAMMER	5
STARTEN UND STOPPEN DER BEHANDLUNG	6
BEHANDLUNGSBEGINN	6
BEHANDLUNG BEENDEN	7
ABNEHMEN IHRES HUMIDAIRE 3i	7
HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN	8
REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG	9
DEMONTAGE IHRES HUMIDAIRE 3i	9
REINIGUNG IHRES HUMIDAIRE 3i	9
THERMISCHE DESINFEKTION	11
WIEDERZUSAMMENBAU IHRES HUMIDAIRE 3i	12
WARTUNG	13
FEHLERSUCHE	14
TECHNISCHE DATEN	17
BESCHRÄNKTE GARANTIE	19
INDEX	21

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem **HUMIDAIRE 3i™** Atemluftbefeuchter. Der **HUMIDAIRE 3i** dient zur Befeuchtung der zugeführten Luft bei der Behandlung mit kontinuierlich positivem Atemwegsdruck (CPAP). Das Gerät lässt sich mit Hilfe des Einrastmechanismus ganz einfach an Ihr ResMed CPAP-Atemtherapiegerät der **S8™** Serie anschließen.

Diese Bedienungsanleitung enthält alle notwendigen Informationen für die korrekte Handhabung Ihres **HUMIDAIRE 3i**.

WAS FÜR EIN GERÄT IST DER HUMIDAIRE 3i?

Der **HUMIDAIRE 3i** wurde als Ergänzung für bestimmte ResMed CPAP-Atemtherapiegeräte zur Bildung einer einzigen Einheit entwickelt. Die Kombi-Einheit sorgt für die Atemluftbefeuchtung während der CPAP-Therapie und damit für eine angenehmere Behandlung.

Unter Umständen kann es zu Nasenschleimhautschwellungen und Trockenheit von Nase, Mund und Hals kommen. Diese Symptome können durch trockenes Klima, niedrige Temperaturen, dem vom Atemtherapiegerät zugeführten Luftstrom oder Mundleckagen verursacht werden. Häufig kann eine Anfeuchtung der Luft dabei Abhilfe schaffen.

Stellen Sie anhand der Bedienungsanleitung Ihres Atemtherapiegerätes sicher, dass Ihr Gerät mit dem **HUMIDAIRE 3i** kompatibel ist. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an ResMed.

IHRE VERANTWORTUNG

Sie bzw. der Benutzer dieses Systems tragen die alleinige Verantwortung und haften für jeden Sach- oder Personenschaden, der auf Folgendes zurückzuführen ist:

- Betrieb des Gerätes, der von den Anweisungen in der mitgelieferten Bedienungsanleitung abweicht.
- Wenn das Gerät gewartet und modifiziert wurde, außer wenn diese Wartungsarbeiten und Modifikationen auf autorisierte Anweisung hin bzw. von einer autorisierten Person durchgeführt wurden.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch.

Dieses Handbuch enthält Fachbegriffe und Seitenrandsymbole, die Sie auf bestimmte wichtige Informationen aufmerksam machen sollen.

- Warnung – Weist auf eine mögliche Verletzungsgefahr hin.
- Achtung – Erklärt spezielle Maßnahmen für eine sichere und effektive Benutzung des Gerätes.
- Hinweis – Information oder hilfreicher Tipp.

MEDIZINISCHE HINWEISE

VERWENDUNGSZWECK

Der **HUMIDAIRE 3i** ist für die Befeuchtung der von ResMed CPAP-Geräten der **S8** Serie zugeführten Atemluft vorgesehen. Der **HUMIDAIRE 3i** darf nur entsprechend der Empfehlung eines Arztes benutzt werden.

KONTRAINDIKATIONEN

Der **HUMIDAIRE 3i** ist nicht für Patienten nach einer Bypass-Operation an den oberen (supraglottischen) Atemwegen geeignet. Hinweise zu Gegenanzeigen bei der CPAP-Behandlung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des jeweiligen Systems.

WARNUNGEN

Die folgenden Warnungen sind allgemeiner Natur. Spezielle Warnungen und Vorsichtshinweise erscheinen neben der jeweiligen Anweisung in der Bedienungsanleitung.



WARNUNGEN

- Verwenden Sie den **HUMIDAIRE 3i** nur entsprechend seinem laut Bedienungsanleitung vorgesehenen Verwendungszweck.
- Stellen Sie sicher, dass die Befeuchterkammer leer und trocken ist, bevor Sie den **HUMIDAIRE 3i** transportieren.
- Der **HUMIDAIRE 3i** ist ausschließlich für den Gebrauch mit bestimmten ResMed CPAP-Geräten vorgesehen. Verwenden Sie den **HUMIDAIRE 3i** mit keinem anderen CPAP-Gerät.
- Der **HUMIDAIRE 3i** sollte nur zusammen mit den von ResMed empfohlenen Atemluftschläuchen und Zubehörteilen verwendet werden. Das Anschließen von anderen Atemluftschläuchen oder die Verwendung von anderem Zubehör kann zu Verletzungen bzw. Geräteschäden führen.
- Der **HUMIDAIRE 3i**, einschließlich des zugehörigen Luftschlauches, ist für den Gebrauch von nur einem Patienten vorgesehen und darf nicht für andere Patienten wiederverwendet werden. Damit soll das Kreuzinfektionsrisiko vermieden werden.
- Stellen Sie den **HUMIDAIRE 3i** stets unterhalb der Schlafposition des Patienten auf. Befindet er sich auf der gleichen Höhe oder in einer höheren Position als der Körper des Patienten, kann das erwärmte Wasser unter Umständen am Luftschlauch entlang in die Maske fließen.
- Wenn das Gerät höher als der Patient aufgestellt wird und versehentlich umkippt oder sich Kondensation im Schlauch bildet, besteht das Risiko, dass sich die Maske mit Wasser füllt. Der **HUMIDAIRE 3i** sollte daher bei Patienten, die nicht in der Lage sind, ihre Atemwege zu schützen bzw. die ihre Maske nicht selbst vom Gesicht nehmen können (wie z. B. Schlaganfallpatienten) nur mit äußerster Vorsicht verwendet werden. Die Risiken und Vorteile sollten sorgfältig gegeneinander abgewogen werden.

- Versuchen Sie nicht, die Andock-Station des **HUMIDAIRE 3i** zu öffnen. Es befinden sich im Inneren des Gerätes keine vom Anwender auszuwechselnden bzw. zu reparierenden Bauteile. Reparaturen und Wartungen der inneren Komponenten müssen von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.
- Gehen Sie äußerst vorsichtig mit dem **HUMIDAIRE 3i** um. Die Heizplatte und das Wasser in der Befeuchterkammer könnten heiß sein.
- Gelangen versehentlich Flüssigkeiten in oder auf die Andock-Station des **HUMIDAIRE 3i**, ziehen Sie den Netzstecker des CPAP-Gerätes aus der Steckdose. Trennen Sie die Andock-Station vom CPAP-Gerät, entleeren Sie sie und lassen Sie sie vor dem Gebrauch trocknen.
- Betreiben Sie den **HUMIDAIRE 3i** niemals, wenn das Stromkabel oder der Netzstecker des CPAP-Gerätes beschädigt ist.
- Betreiben Sie den **HUMIDAIRE 3i** nicht, wenn er nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn irgendwelche Teile, z. B. nach einem Sturz, beschädigt sind.
- Halten Sie das Stromkabel des CPAP-Gerätes von heißen Oberflächen fern.
- Führen Sie keinerlei Gegenstände in die Öffnungen bzw. die Luftschläuche ein.
- Benutzen Sie den **HUMIDAIRE 3i** nicht in der Nähe leicht entflammbarer oder explosiver Stoffe.
- Explosionsgefahr! Nicht in der Nähe entflammbarer Anästhetika verwenden.
- Wenn dieses System mit Sauerstoff verwendet wird, sollte darauf geachtet werden, dass die Sauerstoffzufuhr abgeschaltet wird, während das Gerät außer Betrieb ist.

Wenn die Sauerstoffzufuhr eingeschaltet war, schalten Sie das Atemtherapiegerät aus und warten Sie 30 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten.

Erklärung: Wenn die Sauerstoffzufuhr auch dann eingeschaltet ist, wenn das Gerät außer Betrieb ist, kann sich Sauerstoff, der in die Schläuche des Atemtherapiegerätes geleitet wurde, im Gehäuse des CPAP-Gerätes ansammeln und damit eine Brandgefahr darstellen. Dies trifft auf die meisten CPAP-Geräte zu.

- Sauerstoff erhöht das Brandrisiko. Rauchen und offenes Feuer während der Verwendung von Sauerstoff sollten daher unbedingt vermieden werden.
- Stellen Sie stets sicher, dass das Gerät einen Luftstrom erzeugt, bevor Sie die Sauerstoffzufuhr einschalten.
- Schalten Sie die Sauerstoffzufuhr stets ab, bevor Sie den Luftstrom vom Gerät unterbrechen.

Hinweis: Wird eine konstante Menge an zusätzlichem Sauerstoff zugeführt, ist die Konzentration des eingeatmeten Sauerstoffes je nach Sauerstoffzufuhrstelle, Druckeinstellung, Atemmuster des Patienten, Maskentyp und Luftaustrittsrate unterschiedlich.

KOMPONENTEN DES HUMIDAIRE 3i

Siehe Illustrationen in Abschnitt A der Illustrationsseite.

INBETRIEBNAHME IHRES HUMIDAIRE 3i



WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass Ihr Atemtherapiegerät ausgeschaltet bzw. der Netzstecker herausgezogen ist, bevor Sie den HumidAire 3i anschließen.

ABNEHMEN DER FRONTABDECKUNG (FALLS VORHANDEN)

Siehe Illustrationen in Abschnitt **B** der Illustrationsseite.

Ihr Atemtherapiegerät kann mit einer Frontabdeckung (**B-1**) ausgestattet werden. Drücken Sie vor dem Anschließen des HUMIDAIRE 3i die Lasche unter der Frontabdeckung (**B-2**) herunter und ziehen Sie sie vom Gehäuse Ihres Atemtherapiegerätes weg (**B-3 & B-4**).

Hinweise

- Um die Frontabdeckung wieder aufzusetzen, richten Sie sie mit dem Atemtherapiegerät aus (**B-4**) und drücken Sie sie fest an, bis sie mit einem Klicken einrastet.
- Denken Sie daran, die Frontabdeckung auf Reisen mit sich zu führen, falls Sie das CPAP-System ohne Atemluftbefeuchter benutzen möchten.

ENTFERNEN UND AUFBEWAHRUNG DER STECKERABDECKUNG

Siehe Illustrationen in Abschnitt **C** der Illustrationsseite.

Entfernen Sie vor dem Anschluss des HUMIDAIRE 3i die Steckerabdeckung vom Atemtherapiegerät (**C-1**) und stecken Sie sie in die Buchse an der Rückseite der Andock-Station (**C-2**) an.

ANSCHLUSS IHRES HUMIDAIRE 3i

Siehe Illustrationen in Abschnitt **D** der Illustrationsseite.

- 1 Richten Sie Ihren HUMIDAIRE 3i mit Ihrem Atemtherapiegerät aus (**D-1**) und drücken Sie die beiden Teile zusammen, bis sie mit einem Klicken einrasten (**D-2**).



WARNUNG

- Die Andock-Station des HumidAire 3i sollte nur angeschlossen oder abgenommen werden, wenn die Befeuchterkammer leer ist.
- Vermeiden Sie in jedem Fall, dass Wasser in Ihr Atemtherapiegerät gelangt. Nehmen Sie den HumidAire 3i ab, bevor Sie das Atemtherapiegerät transportieren.

- 2 Schließen Sie das eine Ende des Stromkabels an der Rückseite Ihres Atemtherapiegerätes an. Stecken Sie das andere Ende in die Steckdose (**D-3**).

Hinweis: Wenn Ihr Atemtherapiegerät über den DC-Eingang betrieben wird, kann der HumidAire 3i nicht mit Strom versorgt werden, wodurch die Luftfeuchtigkeit geringer sein wird.

- 3 Stellen Sie die Kombieinheit auf einer festen, geraden Oberfläche neben Ihrem Bett auf einer Höhe auf, die unterhalb Ihrer Schlafposition liegt. Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche nicht hitze- oder feuchtigkeitsempfindlich ist, oder verwenden Sie eine Schutzmatte.

VORSICHTSHINWEIS

-  Stellen Sie sicher, dass das Gerät so aufgestellt wird, dass es nicht versehentlich an- oder umgestoßen werden kann.
- 4 Schließen Sie ein Ende des Luftschlauches am Luftauslass Ihres HUMIDAIRE 3i und das andere Ende an Ihrer Maske an (D-4).

AUFFÜLLEN DER BEFEUCHTERKAMMER

Siehe Illustrationen in Abschnitt E der Illustrationsseite.

WARNUNG

-  Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem HumidAire 3i um. Das Wasser und die untere Hälfte der Befeuchterkammer können heiß sein. Wenn dies der Fall ist, lassen Sie die Heizplatte und das übrige Wasser 10 Minuten lang abkühlen.
- 1 Lösen Sie die Lasche des Deckels (E-1) und klappen Sie den Deckel ganz hoch (E-2).
- 2 Entfernen Sie die Befeuchterkammer (E-3) und füllen Sie sie vorsichtig mit frischem, sauberem Wasser auf (E-4). Stellen Sie sicher, dass die Kammer nicht über die maximale Wasserstandanzeige (E-4a) aufgefüllt wird.
Vergewissern Sie sich stets, dass die Befeuchterkammer sauber ist. Siehe „Reinigung und Instandhaltung“ auf Seite 9.

WARNUNG

Füllen Sie nicht zu viel in die Befeuchterkammer ein, da dadurch Wasser in Ihr Atemtherapiegerät und den Atemluftschlauch gelangen könnte.

VORSICHTSHINWEISE

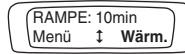
-  Verwenden Sie keine Zusätze (z. B. Duftöle oder Parfum). Diese können die Befeuchtungsleistung des HumidAire 3i reduzieren bzw. eine Schädigung der Befeuchterkammer verursachen.
- 3 Setzen Sie die aufgefüllte Befeuchterkammer vorsichtig in die Andock-Station des Atemluftbefeuchters (E-5) und schließen Sie den Deckel, bis er mit einem Klicken einrastet (E-6).
Der HUMIDAIRE 3i ist nun betriebsbereit.

STARTEN UND STOPPEN DER BEHANDLUNG

BEHANDLUNGSBEGINN

Siehe Illustration in Abschnitt **F** der Illustrationsseite.

- 1 Sobald Ihr **HUMIDAIRE 3i** am Atemtherapiegerät angeschlossen und dieses eingeschaltet ist, leuchtet die Thermostatanzeige am **HUMIDAIRE 3i** auf. Bei einigen Modellen erscheint außerdem eine Eingabeoption für die Aufwärmfunktion.



Mit dieser Funktion wird das Wasser vor Behandlungsbeginn erwärmt.

- 2 Steht die Aufwärmfunktion zur Verfügung, verwenden Sie sie, um das Wasser vor Behandlungsbeginn zu erwärmen. Wenn Sie die Behandlung sofort beginnen möchten, können Sie diesen Schritt überspringen.

AUFWÄRMFUNKTION (NICHT BEI ALLEN MODELLEN VERFÜGBAR)

Hinweis: Lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Atemtherapiegerätes nach, ob diese Funktion zur Verfügung steht.

Starten der Aufwärmfunktion:

- i. Wählen Sie **Aufwärmung** aus, indem Sie auf der Bedienoberfläche die rechte Taste drücken.

Daraufhin wird die folgende Meldung 2 Sekunden lang angezeigt:



- ii. Nach 2 Sekunden erscheint der Schriftzug **AUFWÄRMUNG** auf dem Display.



- iii. Während der **HUMIDAIRE 3i** sich im Aufwärmmodus befindet, haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - Sie können die Behandlung jederzeit durch Drücken der Start-/Stopptaste starten.
 - Sie können die Menüs durch Drücken der **Menü**-Taste (linke Taste) aufrufen.
 - Sie können die Aufwärmfunktion durch Drücken der **Beenden**-Taste (rechte Taste) jederzeit deaktivieren.

Die Aufwärmfunktion schaltet sich nach 30 Minuten automatisch ab, wenn bis dahin nicht mit der Behandlung begonnen wurde.

- 3 Stellen Sie den Befeuchterregler auf den gewünschten Wert ein. Die Einstellung **0** schaltet die Warmluftbefeuchtung aus und führt lediglich ein Minimum an Feuchtigkeit zu. Die Thermostatanzeige leuchtet weiter und zeigt damit den Bereitschaftsmodus an. Bei einer Einstellung von 6 (|||||) wird ein Maximum an Feuchtigkeit zugeführt.

Wir empfehlen, als Anfangseinstellung den Befeuchterregler auf 3 (III) einzustellen. Stellen Sie danach die Befeuchtung gegebenenfalls höher oder niedriger ein, bis Sie einen für Sie angenehmen und wirksamen Wert gefunden haben. Sie können den Befeuchtungsgrad jederzeit ändern.

Das Ziel ist es, Ihnen feuchte Luft über Ihre Maske zuzuführen, ohne dass Kondensation im Atemluftschlauch entsteht. Die Temperatur und Feuchtigkeit der Umgebungsluft haben einen Einfluss auf Ihre erforderliche Einstellung.

Weitere Hinweise zur korrekten Befeuchtereinstellung finden Sie unter „Häufig gestellte Fragen“.

- 4 Legen Sie Ihre Maske entsprechend den Anweisungen in der Bedienungsanleitung für Ihre Maske an.
- 5 Drücken Sie die **Start-/Stopp** Taste auf der Bedienoberfläche. Wenn Ihr Atemtherapiegerät mit der SmartStart™-Funktion ausgestattet ist, können Sie auch einfach in die Maske atmen, um den Luftstrom zu starten.

Hinweis: Während des Betriebes wird das Aufheizen der Heizplatte durch das regelmäßige langsame Aufhellen der Thermostatanzeige angezeigt. Der HumidAire 3i verfügt über eine Schnellheizplatte, dank der sehr kurze Aufheizzeiten möglich sind. Machen Sie sich deshalb keine Sorgen, wenn sich die Lampe nur sehr kurz aufleuchtet.

- 6 Legen Sie sich hin und arrangieren Sie den Atemluftschlauch so, dass Sie beim Schlafen nicht in Ihrer Bewegungsfreiheit gestört werden.



WARNUNG

Achten Sie darauf, dass Sie kein zu langes Schlauchstück am Kopfende liegen haben, das sich, während Sie schlafen, um Ihren Kopf oder Hals wickeln könnte.

BEHANDLUNG BEENDEN

Sie können die Behandlung jederzeit durch Abnehmen der Maske und Drücken der **Start-/Stopptaste** unterbrechen. Wenn Ihr Atemtherapiegerät mit der SmartStart-Funktion ausgestattet ist, können Sie auch einfach die Maske abnehmen, um die Behandlung zu beenden.

Bei einigen Atemtherapiegeräten wird der Luftstrom auch nach Behandlungsende fortgesetzt. Dies kann bis zu einer Stunde dauern und unterstützt die Abkühlung der Heizplatte. Sie können jedoch den Netzstecker des Gerätes jederzeit aus der Steckdose ziehen und die Heizplatte ohne Luftstrom abkühlen lassen.

ABNEHMEN IHRES HUMIDAIRE 3i

Siehe Illustrationen in Abschnitt G der Illustrationsseite.

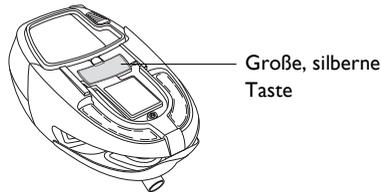
- 1 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzanschlussbuchse (G-1).



WARNUNG

Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem HumidAire 3i um. Das Wasser und die untere Hälfte der Befeuchterkammer können heiß sein. Wenn dies der Fall ist, lassen Sie die Heizplatte und das übrige Wasser 10 Minuten lang abkühlen (G-2).

- 2 Nehmen Sie die Befeuchterkammer von der Andockstation (G-3).
- 3 Drücken Sie dann die **große silberne Taste** in der Mitte der **Unterseite** der Andock-Station (G-4) herunter und ziehen Sie den HUMIDAIRE 3i und das Atemtherapiegerät auseinander (G-5).



ANSICHT UNTERSEITE

Hinweis: Schließen Sie dann die Steckerabdeckung wieder an Ihrem Atemtherapiegerät an.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

WARUM BILDET SICH KONDENSAT IN MEINER MASKE BZW. IM ATEMLUFTSCHLAUCH?

Unter Umständen kommt es zu einer übermäßigen Kondensatbildung in Ihrer Maske oder Ihrem Atemluftschlauch. Dies kann von der Jahreszeit abhängig sein, insbesondere wenn die Raumtemperatur niedrig ist oder sich der Atemluftschlauch in kühler Umgebung befindet. Stellen Sie den Befeuchterregler auf eine **niedrigere** Einstellung ein, bis die Kondensation reduziert wird.

Die Feuchtigkeitseinstellung muss unter Umständen der jeweiligen Jahreszeit angepasst werden.

MUSS ICH DESTILLIERTES WASSER IN DER WASSERKAMMER VERWENDEN?

Destilliertes Wasser maximiert die Lebensdauer der Befeuchterkammer und reduziert Mineralablagerung. Weitere Informationen unter „Reinigung Ihres HumidAire 3i“ auf Seite 9.

WAS KANN ICH TUN, WENN DIE TROCKENHEITSSYMPTOME ANHALTEN?

Verspüren Sie weiterhin Trockenheitssymptome, ist der Regler möglicherweise zu niedrig eingestellt. Erhöhen Sie die Feuchtigkeit langsam über mehrere Nächte hinweg, bis die Symptome nicht mehr auftreten.

Bleiben die Trockenheitssymptome auch nach einer Erhöhung der Feuchtigkeit weiterhin bestehen, kann das daran liegen, dass Sie durch den Mund atmen. Das Atmen durch den Mund ebenso wie Mundleckagen sind häufig die Ursache für Trockenheit und Reizungen der oberen Atemwege. In diesem Fall kann eine Full Face Maske oder ein Kinnriemen hilfreich sein. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem Arzt oder Ihrem Fachhändler.

REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG

Bitte führen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte zur Reinigung und Instandhaltung von Befeuchterkammer, Deckel und Deckeldichtung regelmäßig durch.

DEMONTAGE IHRES HUMIDAIRE 3i

Siehe Illustrationen in Abschnitt H der Illustrationsseite.



WARNUNG

Stromschlaggefahr! Tauchen Sie das Atemtherapiegerät, die Andock-Station und das Stromkabel nicht in Wasser. Ziehen Sie immer zuerst den Stecker heraus, bevor Sie das Gerät reinigen, und vergewissern Sie sich, dass er trocken ist, bevor Sie ihn wieder an den Strom anschließen.

- 1 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzanschlussbuchse (H-1).



WARNUNG

Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem HumidAire 3i um. Das Wasser und die untere Hälfte der Befeuchterkammer können heiß sein. Wenn dies der Fall ist, lassen Sie die Heizplatte und das übrige Wasser 10 Minuten lang abkühlen (H-2).

- 2 Nehmen Sie die Befeuchterkammer von der Andock-Station (H-3).
- 3 Durch Anheben an der kleinen Lasche (H-4), können Sie die Blende von der Befeuchterkammer entfernen (H-5).
- 4 Gießen Sie etwaiges Restwasser aus (H-6).
- 5 Trennen Sie den Luftschlauch vom Luftauslass (H-7).
- 6 Biegen Sie vorsichtig einen die Deckelarme von der Andock-Station weg und hoch, bis sich der Deckel vollständig löst (H-8 bis H-10). Nehmen Sie die Deckeldichtung aus dem Deckel (H-11).

REINIGUNG IHRES HUMIDAIRE 3i



VORSICHTSHINWEIS

Verwenden Sie zum Reinigen der Teile des HumidAire 3i keines der folgenden Produkte. Diese Mittel können das Material beschädigen und somit die Lebensdauer des Produktes verkürzen:

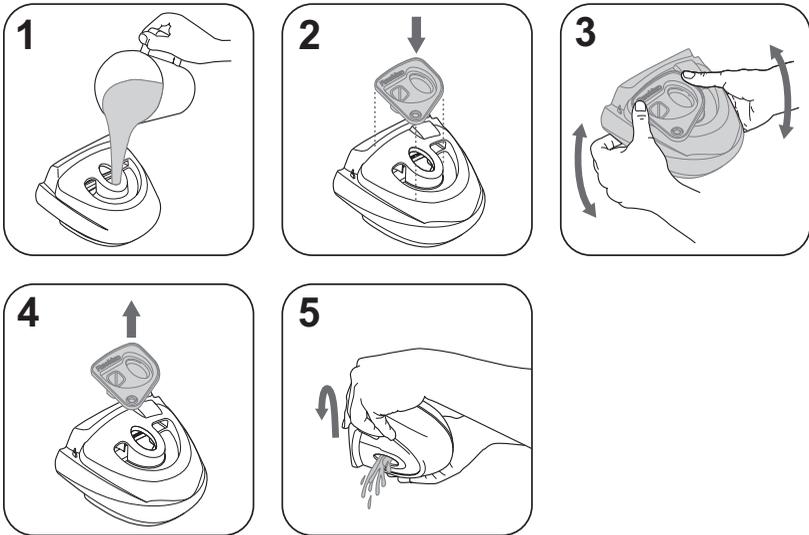
- Bleichmittel und auf Chlor, Alkohol oder Ammonium basierende Lösungen
- Feuchtigkeitsspendende, antibakterielle oder auf Glycerin basierende Seifen
- Wasserenthärter und ungenehmigte Entkalkungsmittel.

BEFEUCHTERKAMMER

TÄGLICH

Waschen Sie die Befeuchterkammer, Blende und das Schlauchsystem in einer warmen, milden Seifenlauge (siehe vorheriger Vorsichtshinweis). Verwenden Sie die gelbe

Reinigungskappe zur Unterstützung des Reinigungsprozesses (siehe Schritt 1 bis 5 unten).



Spülen Sie die Komponenten gut mit sauberem Wasser ab und lassen Sie sie vor Sonneneinstrahlung geschützt trocknen.

WÖCHENTLICH

Untersuchen Sie die Befeuchterkammer und Blende auf Abnutzungen und Verschleiß. Ersetzen Sie irgendwelche Komponenten, wenn sie gebrochen oder angegriffen sind, oder wenn die Befeuchterkammer milchig ist. Bei Wasseraustritt ist die Befeuchterkammer umgehend auszuwechseln.

Wenn es in der Befeuchterkammer zu Ablagerungen wie z. B. einem weißen Puder oder anderen Ablagerungen kommt:

- i. Füllen Sie die Befeuchterkammer bis zur maximalen Wasserstandsanzeige mit einer Lösung aus einem Teil Essig und zehn Teilen Wasser.
- ii. Lassen Sie die Lösung 10 Minuten lang einwirken.
- iii. Gießen Sie danach die Lösung aus und spülen Sie die Befeuchterkammer mit sauberem Wasser aus.

DECKEL UND DECKELDICHUNG

Untersuchen Sie den Deckel und die Deckeldichtung wöchentlich auf Verschleiß und Abnutzung. Beschädigte Teile gegebenenfalls auswechseln. Waschen Sie ggf. den Deckel und die Deckeldichtung in einer warmen, milden Seifenlauge (siehe vorherigen Vorsichtshinweis). Spülen Sie die Komponenten gut mit sauberem Wasser ab und lassen Sie sie vor Sonneneinstrahlung geschützt trocknen.

ANDOCK-STATION

Wischen Sie das Gehäuse der Andock-Station (einschließlich Steckerabdeckung) regelmäßig mit einem feuchten Tuch ab.

THERMISCHE DESINFEKTION

VORBEHANDLUNG FÜR DIE NACHFOLGENDEN OPTIONEN

- i. Zerlegen Sie die Befeuchterkammer durch Herausnehmen der Behälterbodenplatte. Setzen Sie dazu ein geeignetes Hebelwerkzeug (z.B. Teelöffel) in der Kerbe an der Unterseite der Befeuchterkammer an.
- ii. Reinigen Sie die einzelnen Teile der Befeuchterkammer mit milder Reinigungslösung (siehe vorheriger Vorsichtshinweis) Achten Sie besonders auf alle Spalten und Vertiefungen.
- iii. Spülen Sie die Teile zweimal durch starkes Bewegen in sauberem Wasser und lassen Sie sie vor Sonneneinstrahlung geschützt trocknen.

OPTIONEN

OPTION 1 – GEBRAUCH DER SPÜLMASCHINE

Sie können die Befeuchterkammer und die Behälterbodenplatte in der Spülmaschine mit einem normalen Programm bei 65 °C reinigen.



VORSICHTSHINWEIS

Wenn Reinigungsmittel in der Spülmaschine benutzt wurde, spülen Sie die Befeuchterkammer und die Behälterbodenplatte gründlich mit sauberem Wasser, um Rückstände zu entfernen.

OPTION 2 – DESINFEKTION ZU HAUSE

Im Hausgebrauch desinifizieren Sie Befeuchterkammer, Behälterbodenplatte, Blende, Deckel und die Deckeldichtung durch Eintauchen in kochendes Wasser für mindestens 3 Minuten.

OPTION 3 – DESINFEKTION IM KLINISCHEN GEBRAUCH

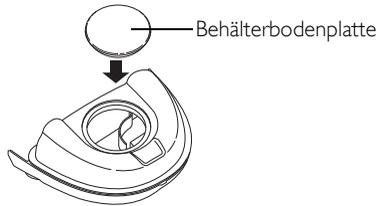
Im klinischen Gebrauch desinifizieren Sie Befeuchterkammer, Behälterbodenplatte, Blende, Deckel und die Deckeldichtung mit einem geprüften Heißwasser-Desinfektionssystem. Stellen Sie nach den Herstellerangaben die geeignete Kombination von Temperatur im Bereich von 70 °C bis 100 °C und zugehöriger Einwirkzeit ein.

WIEDEREINSETZEN DER BEHÄLTERBODENPLATTE

Setzen Sie die Behälterbodenplatte nach folgendem Verfahren wieder ein:

- i. Drehen Sie die Befeuchterkammer auf den Kopf.
- ii. Achten Sie vor dem Einsetzen der Behälterbodenplatte darauf, dass der O-Ring ordnungsgemäß in der Furche der Platte sitzt.
- iii. Tauchen Sie die Metalplatte in eine leichte Seifenwasserlösung. Dadurch wird das Einsetzen der Behälterbodenplatte erleichtert und es wird verhindert, dass sich der O-Ring verdreht und die Befeuchterkammer undicht wird.

- iv. Setzen Sie die Behälterbodenplatte wie in der Abbildung unten dargestellt mit der offenen Seite nach unten ein. Drücken Sie sie dann fest in die Befeuchterkammer. Die Behälterbodenplatte soll dabei leicht in die Befeuchterkammer einpassen.



VORSICHTSHINWEIS

Die Befeuchterkammer kann bei falsch eingesetzter Behälterbodenplatte undicht sein.

- v. Spülen Sie die montierte Befeuchterkammer mit sauberem Wasser und lassen Sie sie auf dem Kopf liegend vor Sonneneinstrahlung geschützt trocknen.

WIEDERZUSAMMENBAU IHRES HUMIDAIRE 3i

Siehe Illustrationen in Abschnitt I der Illustrationsseite.

Setzen Sie die Teile wieder zusammen, sobald sie gereinigt und trocken sind.

- 1** Falls noch nicht montiert, setzen Sie die Behälterbodenplatte entsprechend dem Kapitel Desinfektion wieder in die Befeuchterkammer ein.
- 2** Richten Sie die Deckeldichtung mit den Markierungen am Deckel aus **(I-1)** und drücken Sie sie rundherum fest, um einen korrekten Sitz sicherzustellen **(I-2)**.
- 3** Platzieren Sie einen Deckelarm in seinen Drehpunkt an der Andock-Station **(I-3)** und biegen Sie den anderen vorsichtig auf, um ihn so in seine Position zu bringen **(I-4 & I-5)**.
Der Deckel sollte sich bei korrekter Anbringung an die Andock-Station ganz leicht öffnen und schließen lassen.
- 4** Setzen Sie die Blende in die Befeuchterkammeraussparung ein **(I-6)** und drücken Sie sie an beiden oberen Ränder herunter **(I-7)**.
- 5** Setzen Sie die Befeuchterkammer wieder auf die Andock-Station **(I-8)**.

WARTUNG

Bei normaler Verwendung eines **HUMIDAIRE 3i** sollte die Befeuchterkammer alle zwei Jahre ausgewechselt werden.

Dieses Produkt (**HUMIDAIRE 3i**) sollte 5 Jahre nach dem Herstellungsdatum von einem autorisierten ResMed Service Center überprüft werden. Bis dahin sollte das Gerät einen sicheren und verlässlichen Betrieb bereitstellen, sofern es entsprechend den von ResMed mitgelieferten Anweisungen betrieben und regelmäßig gewartet wird. Die entsprechenden Garantiehinweise von ResMed liegen dem Gerät beim Erstkauf bei. Gehen Sie mit dem Gerät wie bei allen elektrischen Geräten im Falle einer Störung äußerst vorsichtig um und lassen Sie es von einem autorisierten ResMed Wartungsdienst untersuchen.

FEHLERSUCHE

Wenn Sie ein Problem mit dem Gerät haben, versuchen Sie bitte zunächst, es mit Hilfe einer der folgenden Maßnahmen zu beheben. Kann das Problem nicht beseitigt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an ResMed. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu öffnen.



WARNUNG

Wartung und Reparaturen sollten ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Gerät funktioniert nicht (kein LCD-Display bzw. Thermostatanzeige leuchtet nicht auf)	Das Stromkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt.
	Defekte Steckdose. Atemtherapiegerät und Andock-Station nicht richtig angeschlossen.	Versuchen Sie, das Gerät an eine andere Steckdose anzuschließen. Überprüfen Sie, ob die Andock-Station richtig am Atemtherapiegerät angeschlossen ist.
Thermostatanzeige blinkt	Der Betrieb der Heizplatte wird durch das regelmäßige langsame Aufhehlen der Thermostatanzeige angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">• Der HumidAire 3i verfügt über eine Schnellheizplatte, dank der sehr kurze Aufheizzeiten möglich sind. Machen Sie sich deshalb keine Sorgen, wenn die Lampe nur sehr kurz aufleuchtet.• Stellen sie den Regler auf O, um die Warmluftbefeuchtung abzuschalten. Die Thermostatanzeige leuchtet weiter und zeigt damit den Bereitschaftsmodus an.
Thermostatanzeige ist gleichbleibend gedämmt bzw. die Luft fühlt sich nicht warm an	HumidAire 3i Reflektor (siehe Abbildung C-2a) ist schmutzig.	Reinigen Sie den Reflektor mit einem feuchten Tuch.
Leckage an der Befeuchterkammer	Die Befeuchterkammer ist beschädigt bzw. hat einen Sprung.	Wenden Sie sich für einen Ersatz an Ihren Fachhändler.
	Der Deckel ist nicht richtig angebracht.	Stellen sie sicher, dass der Deckel richtig angebracht ist.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Kein/Geringer Luftstrom	Der Atemluftschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie den Atemluftschlauch wie unter „Inbetriebnahme Ihres HumidAire 3i“ auf Seite 4 beschrieben an.
	Der Atemluftschlauch ist verstopft, geknickt oder hat ein Loch.	Entfernen Sie die Verstopfung im Atemluftschlauch bzw. befreien Sie den Schlauch. Überprüfen Sie den Atemluftschlauch auf Löcher.
	Das Atemtherapiegerät funktioniert nicht richtig.	Lesen Sie den Abschnitt „Fehlersuche“ in der Bedienungsanleitung des Atemtherapiegerätes.
	Die Befeuchterkammer ist zu voll.	Stellen Sie sicher, dass der Wasserstand in der Befeuchterkammer nicht über der Maximummarkierung liegt.
	Der Deckel ist nicht richtig eingehängt.	Vergewissern Sie sich, dass der Deckel richtig an der Andock-Station angebracht wurde.
	Die Deckeldichtung wurde nicht richtig eingesetzt.	Stellen Sie sicher, dass die Deckeldichtung richtig herum eingesetzt wurde und fest sitzt.
	Es kommt zur Kondensatbildung im Luftschlauch.	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Regler niedriger. • Isolieren Sie den Atemluftschlauch.
Wasser spritzt in Ihr Gesicht	Die Befeuchterkammer ist zu voll.	Gießen Sie etwas Wasser aus der Befeuchterkammer ab.
	Es kommt zur Kondensatbildung im Luftschlauch und in der Maske.	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Regler niedriger. • Isolieren Sie den Atemluftschlauch.
Die Luft ist nicht feucht	Der Regler ist zu niedrig eingestellt.	Drehen Sie den Regler herauf.
	Das Heizelement des HumidAire 3i funktioniert nicht.	Setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.
Die Luft ist zu feucht	Der Regler ist zu hoch eingestellt.	Drehen Sie den Regler niedriger.
	Hohe relative Luftfeuchtigkeit in Ihrem Zimmer.	Passen Sie Ihre Feuchtigkeitseinstellung an.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Weißes Pulver oder andere Ablagerungen in der Befeuchterkammer	Das Wasser hinterlässt Mineralablagerungen.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie destilliertes Wasser.• Um diese Mineralablagerungen zu entfernen siehe „Reinigung Ihres HumidAire 3i“ auf Seite 9.

TECHNISCHE DATEN

LEISTUNGSMERKMALE

Maximale Heizplattentemperatur: 85 °C

Überhitzungsschutz: 93 °C

Maximale Feuchtigkeitsleistung: 95 % relative Feuchtigkeit (bei maximaler Reglereinstellung, einer Durchflussrate von 50 l/min, einer Raumtemperatur von 20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 %).

Maximale Lufttemperatur: 41 °C

ABMESSUNGEN (H x B x T)

Andockstation und Befeuchterkammer: 118 mm x 170 mm x 212 mm

GEWICHT

Andockstation und leere Befeuchterkammer: 670 g

Wasserkapazität bis zur maximalen Abfüllmarkierung: 415 ml

STROMVERSORGUNG

Eingangsbereich für ResMed **S8** Atemtherapiegerät mit **HUMIDAIRE 3i**: 100–240 V, 50/60 Hz; 110 V, 400 Hz; 2,5 A < 140 VA (110 W) (maximale Leistungsaufnahme).

Höchste Momentanleistungsaufnahme < 340 VA.

Der durchschnittliche Stromverbrauch variiert aufgrund verschiedener Faktoren wie z. B. Temperatureinstellung, voreingestellter Druck, Zubehör, Höhe über dem Meeresspiegel und Umgebungstemperatur.

Maximale Heizelementleistung: 85 W.

GEHÄUSE

Andockstation: Flammenhemmendes, technisches Thermoplast, beschichteter Aluminiumguss.

Befeuchterkammer: Spritzgegossener Kunststoff, Edelstahl.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Betriebstemperatur: +5 °C bis +40 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit: 10 %–95 % ohne Kondensation

Lagerungs- und Transporttemperaturen: -20 °C bis +60 °C

Lagerungs- und Transportfeuchtigkeit: 10 %–95 % ohne Kondensation

IEC 60601-1 KLASSIFIKATION

Klasse II (Doppelisolierung)

Typ CF

ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des Atemtherapiegerätes.

Hinweis: Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Technischen Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

R001-307/2 05 06

AUF DEM PRODUKT ERSCHEINENDE SYMBOLE



Achtung: Bitte lesen Sie die beiliegenden Unterlagen.



Typ CF Ausrüstung



Klasse II Ausrüstung



Heiße Oberfläche



Nicht berühren!



Maximaler Wasserstand



Umweltinformationen

Die EU-Richtlinie WEEE 2002/96/EG definiert die ordnungsgemäße Beseitigung von Elektro- und Elektronikgeräten. Dieses Gerät darf nicht als Hausmüll, sondern muss separat entsorgt werden. Lassen Sie es von einem geeigneten Entsorgungs- oder Wiederverwertungs- bzw. Recyclingunternehmen in Ihrer Region entsorgen. Wirksame Entsorgung entlastet natürliche Ressourcen und verhindert, dass gefährliche Substanzen in die Umwelt gelangen.

Weitere Informationen über Entsorgungsmöglichkeiten erhalten Sie von Ihrer örtlichen Müllabfuhr. Das Recyclingsymbol (durchgestrichene Mülltonne) weist Sie auf ein geeignetes Entsorgungssystem hin. Wenn Sie Informationen zur Entsorgung Ihres ResMed-Gerätes wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre ResMed-Geschäftsstelle oder Ihren Fachhändler oder besuchen Sie die ResMed-Webseite unter www.resmed.com/environment.

BESCHRÄNKTE GARANTIE

ResMed garantiert, dass Produkte von ResMed vom Datum des Kaufes seitens des Erstkäufers an für den unten angegebenen Zeitraum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Diese Garantie ist nicht übertragbar.

Produkt	Garantiezeitraum
ResMed Atemluftbefeuchter, ResControl™, ResLink™, ResTraxx™	1 Jahr
Flussgeneratoren von ResMed	2 Jahre
Zubehör, Maskensysteme (einschließlich Maskenhalter, Maskeneinsatz, Kopfband und Schläuche). Vorrichtungen für den einmaligen Gebrauch sind ausgeschlossen.	90 Tage

Hinweis: Einige Modelle sind nicht in allen Regionen erhältlich.

Treten bei normaler Nutzung Fehler auf, verpflichtet sich ResMed, das fehlerhafte Produkt bzw. Teile davon nach eigenem Ermessen entweder zu reparieren oder zu ersetzen. Die beschränkte Garantie gilt nicht für Schäden aufgrund von:

- a) unsachgemäßer Benutzung, Missbrauch, Änderungen des Produkts;
- b) Reparaturen, die von anderen als den von ResMed ausdrücklich für solche Reparaturen autorisierten Reparaturdiensten ausgeführt wurden;
- c) Verunreinigung durch Zigaretten-, Pfeifen-, Zigarren- oder anderen Rauch;
- d) Wasser, das auf oder in einen Flussgenerator gelangt ist.

Die Garantie verliert bei Verkauf oder Weiterverkauf außerhalb der Region des Erstkaufs ihre Gültigkeit. Garantieansprüche für defekte Produkte sind vom Erstkäufer an der Verkaufsstelle zu stellen.

Diese Garantie ersetzt alle anderen Garantien vertraglicher oder gesetzlicher Art, einschließlich der gesetzlichen Gewährleistung der Marktgängigkeit bzw. Eignung für einen bestimmten Zweck. In einigen Ländern ist eine Beschränkung der Dauer der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. Daher gilt dieser Ausschluss unter Umständen nicht für Sie.

ResMed haftet nicht für Neben- oder Folgeschäden infolge des Verkaufs, der Installation oder der Benutzung seiner Produkte. In einigen Ländern sind der Ausschluss bzw. die Einschränkung von Neben- und Folgeschäden nicht zulässig. Daher gilt dieser Ausschluss unter Umständen nicht für Sie. Diese Garantie verleiht Ihnen bestimmte Rechte. Möglicherweise haben Sie auch noch andere Rechte, die von Land zu Land unterschiedlich sein können.

Weitere Informationen über Ihre Garantierechte erhalten Sie von Ihrem ResMed-Fachhändler oder Ihrer ResMed-Geschäftsstelle vor Ort.

INDEX

A

- Abkühlen der Heizplatte 7
- Abmessungen 17
- Abnehmen Ihres HumidAire 3i 7
- Anbringung
 - Frontkappe 4
 - Kontaktabdeckung 8
- Andockstation
 - Reinigung 10
- Anschluss
 - HumidAire 3i 4
- Auffüllen der Befeuchterkammer 5
- Aufwärmfunktion 6

B

- Befeuchterkammer
 - Leckage 14
 - maximale Wasserstandsanzeige 5
 - maximales Fassungsvermögen 17
 - Reinigung 9
- Befeuchterregler 6
- Befeuchtungseinstellungen 7
- Behandlung beenden 7
- Behandlungsbeginn 6
- Beschränkte Garantie 19

D

- Deckel
 - Auseinanderbau 9
 - Reinigung 10
 - Wiederzusammenbau 12
- Deckeldichtung
 - Entfernung 9
 - Reinigung 10
 - Wiederzusammenbau 12

E

- Einrichten Ihres HumidAire 4
- Einstellungen
 - Befeuchtung 6
- Elektromagnetische Verträglichkeit 17
- Entfernung
 - Befeuchterkammer 5
 - Deckeldichtung 9
 - Frontkappe 4
 - Kontaktabdeckung 4

F

- Fachbegriffe und Symbole 1

- Fehlersuche 14
- Frontkappe
 - Anbringung 4
 - Entfernung 4

G

- Gehäuse 17
- Gewicht 17

H

- Häufig gestellte Fragen 8
- HumidAire 3i
 - Abnehmen 7
 - Anschluss 4
 - Auseinanderbau 9
 - Reinigung 9
 - Wiederzusammenbau 12

I

- IEC 60601-1 Klassifikation 17
- Ihre Verantwortung 1

K

- Kompatible Atemtherapiegeräte 1
- Komponenten 3
- Kondensation 7, 8, 15
- Kontaktabdeckung 4, 8
 - Entfernung 4
- Kontraindikationen 2

L

- Leistungsmerkmale 17

M

- Medizinische Hinweise 2
- Mineralablagerungen 16

P

- Platzierung 5

R

- Reinigung 9
 - Andockstation 10
 - Befeuchterkammer 9
 - Deckel 10
 - Deckeldichtung 10

S

SmartStart 7

Stromversorgung 17

T

Technische Daten 17

Thermostatanzeige 6, 7

Thermostatanzeige blinkt 14

Trockenheit

 Symptome 8

U

Umgebungsbedingungen 17

V

Verwendungszweck 2

W

Warnungen 2